

Energy Decentral

Internationale Fachmesse für innovative Energieversorgung



*Besucherinformation
mit Fachprogramm*

**11. – 14. November 2014
Hannover**



www.energy-decentral.com

zusammen mit



EuroTier

EnergyDecentral –

die Zukunft ist dezentral!

Die **EnergyDecentral** – eine der führenden Fachmessen für die dezentrale Energieversorgung. Gerade in der Landwirtschaft spielt die Energieerzeugung durch Windkraft, Solarenergie und speziell Bioenergie eine große Rolle. Tierhaltende Betriebe können durch die Nutzung ihrer Reststoffe mit der Energiegewinnung einen weiteren interessanten Betriebszweig eröffnen.

Die EnergyDecentral wendet sich darüber hinaus auch an kommunale und industrielle Partner. Denn die agrarisch erzeugte Energie wird auf Dauer nur dann erfolgreich sein, wenn sie im Verbund mit starken Partnern vermarktet wird.

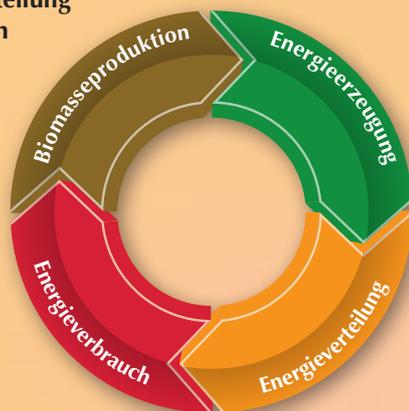
Nicht zuletzt ist die EnergyDecentral auch für den gesamten Bereich der Lebensmitteltechnik/Lebensmittelindustrie eine ideale Informationsplattform. Denn diese Messe zeigt die komplette, geschlossene Wertschöpfungskette: Von der **Biomasseproduktion** über die **Energieerzeugung** bis hin zu **Energieverteilung** und **Energieverbrauch**. Der Branchenverband VDMA Power Systems unterstützt als Partner aktiv das Konzept der EnergyDecentral.

Geschlossene Wertschöpfungskette:

- von **Biomasseproduktion**
- über **Energieerzeugung**
- bis hin zu **Energieverteilung** und **Energieverbrauch**

Beteiligte Akteure:

- **Land- und Forstwirte**
- **Anlagenbauer**
- **Kommunen und Stadtwerke**
- **Energieversorger**



Die EnergyDecentral bietet Technologien, Dienstleistungen und Know-how für:

- Dezentrale Stromerzeugung, Feuerungs- und Wärme-/ Kältetechnik
- Herstellung von Biogas, Biobrennstoffen und Biokraftstoffen
- Regenerative Energien, Photovoltaik, Wind
- Verwertungs- und Entsorgungssysteme, Recycling
- Be- und Entlüftung, Abluft- und Abgasreinigung
- Smart Energy
- Sicherheits-, Mess-, Steuer- und Regeltechnik
- Energieverteilung und -speicherung
- Energiestoffhandel, Energiehandel
- Planung und Betrieb
- Energieversorgungsunternehmen
- BHKW (Blockheizkraftwerke)
- Algen, Holz und Energiehandel
- Transport und Lagerung



(Redaktionsschluss für diese Broschüre: 31.07.2014, Änderungen vorbehalten)

Zwei interessante Foren –

Zuhören und Mitdiskutieren!

Forum: Dezentrale Energieversorgung – Technik und Produktion Halle 21, Stand B29

Inhaltlich bietet dieses Forum eine Plattform für den fachlichen Wissenstransfer, angefangen mit der Erzeugung und Aufbereitung von Biomasse und erneuerbaren Primärenergieträgern über die Technologien zur Stromerzeugung bis hin zur Wirtschaftlichkeitsbetrachtung verschiedener Aspekte bezüglich der Produktion erneuerbarer Energien.

Das Forum bietet durch hochkarätige Fachvorträge sowie spannende Diskussionen eine Informationsquelle hauptsächlich bezogen auf die tatsächliche Produktion der Energie.

Zudem finden sich hier Themenschwerpunkte der DLG und ihrer diversen Partnerorganisationen. So bietet dieses Forum auch täglich eine fachliche Ergänzung zu den Specials „Gülle und Gärreste – Aufbereitung und Verarbeitung“ sowie „Pelletierung und Brikettierung von land- und forstwirtschaftlichen Abfallstoffen“. Infos dazu siehe Seite 6/7.

Forum: Smart Energy Halle 22, Stand C12

Das Forum „Smart Energy“ wird in Kooperation mit dem Fachmagazin Energie & Management organisiert. Anders als das Forum für dezentrale Energieversorgung beziehen sich die Inhalte hier auf die Organisation einer dezentralen Energieversorgung. Angefangen bei der Erfassung und Auswertung vom spezifischen Energiebedarf über die Steuerung der Energieerzeugung bis hin zur bedarfsgerechten Versorgung bildet dieses Forum das Spiegelbild des modernen Managements virtueller Kraftwerkstechnologie.

Wissenstransfer und spannende Vorträge sowie Diskussionen auch zum Thema Energieeffizienz, KWK sowie zu den Speichertechnologien und Systemdienstleitungen erweitern die Palette an Informationen rund um die intelligente Energieversorgung.

Aktuelle Infos im Internet:
www.energy-decentral.com/fachprogramm



DLG live erleben! Halle 21, Stand C31

Auf dem Stand des DLG-Testzentrums Technik & Betriebsmittel wird insbesondere das Thema Zertifizierung und Prüfung von Technik und Betriebsmitteln in den Vordergrund gestellt.

Wissen, worauf es ankommt!

Aus langjähriger Erfahrung im Bereich des Testwesens ergeben sich für die Bereiche Photovoltaik, Biogas oder aber auch für den Einsatz fester Biomasse gezielte Untersuchungen und Qualitätskriterien, die sowohl die Effizienz als auch die Sicherheit genau durchleuchten.

Erfahren Sie mehr über hochaktuelle Prüfungen von Solarmodulen, die Effizienz von Blockheizkraftwerken oder die Unterschiede bei Trocknungseinrichtungen für Koppelprodukte aus Land- und Forstwirtschaft.

Besuchen Sie das DLG- Testzentrum in Halle 21, Stand C31!



Forum: Dezentrale Energieversorgung –
Technik und Produktion
Stand: DLG-Testzentrum

Forum: Smart Energy



Zwei Specials – aus der Praxis, für die Praxis!

Special: Gülle und Gärreste – Aufbereitung und Verarbeitung

Sowohl bei der Tierhaltung als auch bei der Biogasproduktion fallen in erheblichem Umfang Reststoffe an. Lassen sich diese wegen zu großer Mengen nicht mehr als Wirtschaftsdünger ausbringen, wird der Absatz bzw. die Entsorgung der Gülle/Gärresten zu einer zentralen Frage.

Das von der DLG in Zusammenarbeit mit der BFL erarbeitete Special zur „Aufbereitung und Verarbeitung von Gülle/Gärresten“ zeigt fachlich korrekte, zukunftsweisende Wege zum Umgang mit diesem hochgradig aktuellen Thema auf. Neben den Fragen der Lagerung und Logistik stellt sich auch die Problematik regionaler Nährstoffüberschüsse. Daher sind wesentliche Ziele der Aufbereitung:

- Reduzierung der auszubringenden Mengen
- Verminderung der Lagerungs- und Ausbringungskosten
- Abtrennung von Nährstoffen und ihre Überführung in transport- und verkaufsfähige Verwertungsformen
- Reduzierung von Umweltbelastungen

In dem Special werden musterhafte Prozessketten für die Aufbereitung und Verwendung von Gülle und Gärresten live gezeigt (vier Mal täglich Live-Demo mit fachlicher Kommentierung):

- Mechanische Trennung der festen und flüssigen Phase: Separatoren, Dekanter
- Trocknung der festen Phase: Bandtrockner, Trommeltrockner, Schubwendetrockner
- Pelletierung/Verdichtung: Pelletpressen, Extruder
- Eindampfung der flüssigen Phase: Verdampfer
- Verfahren der Abwasserbehandlung:
 - Mikrofiltration
 - Ultrafiltration
 - Umkehrosmose
 - Kläranlagen

Darüber hinaus werden im Forum „Dezentrale Energieversorgung“ täglich flankierend Fachvorträge zu diesem Thema angeboten. Das Special ist eine Gemeinschaftsleistung der ausstellenden Unternehmen, der BFL und der DLG.

Beide Specials finden im Freigelände nördlich der Halle 26 statt

21	20	19
	22	23
24		
	26	
25		

Special: Pelletierung und Brikettierung von land- und forstwirtschaftlichen Abfallstoffen

Unterschiedlichste organische Ausgangs- und Reststoffe lassen sich sehr hoch verdichten, so dass sie in Form von Pellets und Briketts zu transportablen, lagerfähigen und leistungsfähigen Energieträgern veredelt werden können.

Aber – an Briketts und Pellets als zugelassene Hausbrand-Brennstoffe werden hinsichtlich des Abbrandes hohe Qualitätsanforderungen an Heizwert, Ascheanteil und CO₂-Gehalt gestellt. Sie müssen den Vorgaben der Bundesimmissionsschutzverordnung (1. BImSchV) genügen. Somit darf nicht alles, was gepresst werden kann, auch ohne weiteres verbrannt werden.

Folgende musterhafte Prozessketten werden live gezeigt:

- Aufbereitung verschiedener Ausgangsstoffe für die Veredelung zu Energie-Pellets und -Briketts
- Pelletierung /Verdichtung:
 - Pelletpressen
 - Brikettpressen
- Transport/Lagerung
- Angepasste Heiztechnik

Täglich gibt es vier Live-Demonstrationen, die fachlich kommentiert werden. Zusätzlich werden im Forum „Dezentrale Energieversorgung“ täglich flankierend Fachvorträge zu diesem Thema angeboten. Das Special ist eine Gemeinschaftsleistung der beteiligten Unternehmen und der DLG.



Veranstaltungen, Tagungen und Kongresse im CC

Dienstag, 11.11.2014

ERA-NET Bioenergy

10 YEARS ERA-NET BIOENERGY – Research for the agri-forestry sector, bio-based industries, energy consumers and for society

This conference brings together selected key members of the agri-forestry sector to showcase the results of innovative projects in the fields of sustainable forest management, optimised use of lignocellulosic resources, biogas production and energy crops. We will also take a policy view of the sector and discuss strategic direction, suitability and use of Era-Nets for the agri-forestry sector.

(Veranstaltung nur in englischer Sprache!)

Saal 3B, 9:30 – 18:00 Uhr

Abwärmenutzung von Biogasanlagen

Der Workshop „Abwärmenutzung von Biogasanlagen“ wird von WIP Renewable Energies und DLG e. V. im Rahmen des BiogasHeat-Projekts organisiert. Teilnehmer des Workshops sind Biogas-Anlagenbetreiber, zukünftige Anlagenbetreiber und andere am Thema interessierte Personen.

Ziel des Workshops ist es, Möglichkeiten zur effizienten Abwärmenutzung von Biogasanlagen aufzuzeigen und zu diskutieren. Vor- und Nachteile der verschiedenen Wärmenutzungsoptionen sollen besprochen werden. Rechtliche Rahmenbedingungen werden erklärt und Praxisbeispiele werden vorgestellt.

Veranstalter: WIP und DLG e. V. Saal 15/16, 9:30 – 13:00 Uhr

Energieholz

Holz als heimischer Energieträger stellt eine der beliebtesten Formen zur Energieerzeugung im Wärme- und Strombereich gerade in landwirtschaftlichen Regionen dar. Im Bereich der Aufbereitung und Lagerung, aber auch bei der Verwendung werden häufig Fehler gemacht. Hier wird der richtige Umgang mit Holz und Holzhackschnitzeln dargelegt.

Veranstalter: BBE, Projekt Holzwärmeplus und DLG e. V.

Saal 17, 13:00 – 17:00 Uhr

Stadtwerketag

Der Ausbau einer intelligenten dezentralen Energieversorgung nimmt einen immer wichtigeren Stellenwert bei der Umsetzung der Energiewende ein. Gerade im Umgang mit erneuerbaren Energien und der Verknüpfung dieser Technologien untereinander ergibt sich neben der Landwirtschaft insbesondere für Kommunen und Stadtwerke ein erhebliches Potenzial. Die Generierung neuer Geschäftsmodelle und das Managen eines kompletten Energieversorgungssystems stellen viele städtische Unternehmen vor neue Herausforderungen.

Doch worauf ist genau zu achten? Welche Möglichkeiten bestehen und wer bietet entsprechende Lösungen für die optimale Umsetzung des Vorhabens? Antworten auf diese Fragen gibt der Stadtwerketag.

Veranstalter: VKU und DLG e. V.

Saal 1A, 13:00 – 17:00 Uhr

Mittwoch, 12.11.2014

Fachforum:

Energiewende meistern – Herausforderung Netzintegration

Im Fachforum zur Zertifizierung von Energieerzeugungsanlagen wird dem Teilnehmer ein Überblick des aktuellen Standes zur Anlagenzertifizierung sowie der Nachweisführung über innovative Produkte zur verbesserten Netzintegration dargelegt. Konzepte zur Energieeffizienzsteigerung sowie der Einblick in die innovative Kommunikationsinfrastruktur für die Migration zu einem Smart Grid runden die Fachveranstaltung ab.

Veranstalter: FGH GmbH und DLG e. V. Saal 15/16, 9:30 – 13:00 Uhr

Biomethantag

Das Thema Biomethan steht im Fokus der Möglichkeiten zur Erzeugung von flexibler Bioenergie, und das weltweit. Deutschland steht dabei mit gegenwärtig 151 Biomethananlagen, die derzeit ca. 93.650 Nm³/h Biomethan einspeisen, als eines der Referenzländer für diese Technologie an der Spitze. Interessante Geschäftsmodelle gibt es für diese Form der Bioenergiegewinnung jedoch auch in Skandinavien oder Südost-Asien. Die Branche schätzt, dass nach der EEG-Reform der Kraftstoffmarkt die größten Absatzpotenziale für Biomethan bietet.

Veranstalter: DENA und DLG e. V.

Saal 13/14, 13:00 – 17:00 Uhr

(Alle Veranstaltungen im CC nur in deutscher Sprache, soweit nicht anders ausgewiesen!) 9

Neu

auf der EnergyDecentral 2014

Neu! Jetzt registrieren und Vorteile nutzen!

Wenn Sie sich als Besucher der EnergyDecentral freiwillig registrieren, kommen Sie in den Genuss zahlreicher Vorteile. Zum Beispiel die kostenfreie Nutzung des WLAN-Netzes auf dem Messegelände für maximal drei Stunden pro Tag. Wer sich bereits im Vorfeld zu Hause registriert hat (empfehlenswert!!!) und zum Beispiel mit ausgedrucktem Online-Ticket (Hometicketing oder e-VIP-Ticket) nach Hannover kommt, spart Zeit im Eingangsbereich und ist schneller in den Messehallen. Eine nachträgliche Registrierung vor Ort im Eingangsbereich ist möglich, allerdings nur mit persönlichem Equipment (z.B. Nutzung des eigenen Smartphones).

Neu! Match & Meet

Optimale Nutzung der Messezeit durch gezielte Terminplanung: Nutzen Sie den kostenfreien Service Match & Meet, um bereits vor der Veranstaltung mit den passenden Ausstellern ins Gespräch zu kommen und persönliche Treffen vor Ort zu vereinbaren.



Weitere Informationen und die Online-Registrierung finden Sie ab September auf der Homepage.

EnergyDecentral-App



Zur leichteren und schnelleren Orientierung auf dem Messegelände wird ab Oktober 2014 eine offizielle EnergyDecentral-App für iPhone und Android-Geräte verfügbar sein. Infos rechtzeitig ab Anfang Oktober auf der Homepage!

Hannover –

sehr gut erreichbar!

Anreise mit dem Flugzeug

Mit dem Flugzeug erreichen Sie Hannover mit Linien- und Charterflügen aus dem In- und Ausland. Während der Messe steht Ihnen ein exklusiver EnergyDecentral-Shuttle-Bus-Service zur Verfügung.

Günstig fliegen mit Lufthansa: LH offeriert Ihnen ein umfassendes globales Streckennetz, das Hannover mit allen großen Metropolen der Welt verbindet. Lufthansa bietet allen Besuchern der EnergyDecentral vergünstigte Flugpreise, weitere Informationen finden Sie online.

Anreise mit der Bahn

Vom Hauptbahnhof mit der U-Bahn-Linie 8 geht es in nur 18 Minuten zum Messegelände. Ausgewählte Fern- und Regionalzüge halten direkt am Messebahnhof „Hannover Messe Laatzen“.

Mit der Bahn für 99 Euro nach Hannover und zurück:

Ob ab Kempten oder Kiel – mit dem Kooperationsangebot von DLG, DMAG und DB fahren Sie entspannt zur EnergyDecentral und tun etwas für die Umwelt! Informieren Sie sich außerdem auf unserer Homepage, ob Sie mit einem der 3 Sonderzüge, die unsere Partner zur EnergyDecentral organisieren, nach Hannover reisen können!

Anreise mit dem Auto

Direkt über die Autobahnen A2, A7, A37 und A352. Die Messe-schnellwege führen Sie bequem zu den über 20.000 Parkplätzen am Messegelände. Für die Eingabe in Ihr Navigationssystem nutzen Sie bitte die Adresse „Kronsbergstraße“ oder „Hermes-Allee“, Hannover. Bitte folgen Sie auf den Zubringerstraßen unbedingt den Leitafeln, nicht mehr Ihrem Navigationssystem!

Shuttlebusse auf dem Messegelände

Zwei Shuttlebuslinien, zahlreiche Haltestellen auf dem Messegelände sowie eine kurze Taktfrequenz der Busse: So kommen Sie schnell und sicher zum gewünschten Ort. Einfach einsteigen und mitfahren. Mehr Infos im Internet oder im „Wegweiser“, den Sie auf der Messe an den Eingängen kostenfrei erhalten.

Professionelle Planung leicht gemacht!

- **Reservieren Sie Ihr Hotel- oder Privatzimmer in Hannover:**
 - **HANNO-FAIR Incoming**, Anette S. Burgdorf
Tel.: +49 5321 352020, Fax: +49 5321 352021
www.ed.hanno-fair.com, info@hanno-fair.com
 - **Hannover Marketing und Tourismus GmbH**
Tel.: +49 511 12345-555, Fax: +49 511 12345-556
hotels@hannover-tourismus.de
- **Beantragen Sie Ihr Visum** – Bitte informieren Sie sich rechtzeitig bei der Deutschen Botschaft/Konsulat über die jeweiligen Anforderungen. Einladungsbriefe sind bei Messebesuchen in Deutschland inzwischen **nicht** mehr notwendig.
- **Reisepartner** – Kontaktieren Sie unsere internationalen Partner in Ihrem Land. www.energy-decentral.com/travelpartners
- **Eintrittskarten:** Ersparen Sie sich die Wartezeit an den Tageskassen und **nutzen Sie das Hometicketing!** **3 Euro sparen!**
Bequem zu Hause ausdrucken. Ab 01. September verfügbar!
- **EnergyDecentral-News per E-Mail:**
Bitte folgende Angaben an expo@DLG.org senden:
Name, Straße/Hausnummer, PLZ/Ort, Land und E-Mail-Adresse.

Öffnungszeiten:

Täglich von 9:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Eintritt:

- Tageskarte 23,00 Euro
- Dauerkarte 46,00 Euro
- Schüler, Studenten und Rentner 13,00 Euro
- Kinder bis 12 Jahre in Begleitung Erwachsener frei
- DLG-Mitglieder haben freien Eintritt an zwei Tagen!

Haben Sie noch Fragen? Das Besucherservice-Team der EnergyDecentral ist für Sie da:

Tel.: +49 69 24788-265 · Fax: +49 69 24788-113
expo@DLG.org



DLG Service GmbH
Eschborner Landstraße 122
60489 Frankfurt am Main

Jederzeit aktuelle
Informationen unter
www.energy-decentral.com

Biomethan – Perspektiven nach der EEG-Novelle 2014. Fachforum auf der Energy Decentral 2014.

Datum: Mittwoch, 12. November 2014
Ort: Saal 13/14 im Convention Center Messe Hannover
 30521 Hannover
Dauer: 13.00 – 17.00 Uhr

12.30 Uhr	Registrierung.	
Block I: Biomethan: Marktentwicklung & EEG.		
Moderation: Matthias Edel , Projektleiter, Deutsche Energie-Agentur GmbH (dena)		
Zeit	Programmpunkt	Referent
13.00 Uhr	Begrüßung und Einführung	Marcus Vagt , Projektleiter, DLG Service GmbH
13.10 Uhr	Update Marktentwicklung 2014.	Axel Blume , Regenerative Energien, Deutsche Energie-Agentur GmbH (dena)
13.30 Uhr	Rechtlicher Rahmen der Biogasein- speisung und -Nutzung.	Dr. Hartwig von Bredow , Partner, von BredowValentin Rechtsanwälte
13.50 Uhr	Wirtschaftlichkeit der Biogasaufbe- reitung auf Basis biogener Abfallver- gärung.	Dr. Helmut Kern , Geschäftsführender Gesellschaf- ter, Arcanum Energy Management GmbH
14.10 Uhr	Handel und Vermarktung von Bio- methan im EEG 2014.	Jens Eberlein , Geschäftsführer, BayWa r.e. Green Energy Products GmbH
14.30 Uhr	Diskussions- und Fragerunde	Alle Referenten aus Block I
14.50 Uhr	Kaffeepause	
Moderation: Matthias Edel , Projektleiter, Deutsche Energie-Agentur GmbH (dena)		
Block II: Zukunft Biomethan und Internationale Märkte.		
15.05 Uhr	Wo geht die Reise hin? Internationa- le Biomethanmärkte der Zukunft.	Andreas Lenger , PlanET Biogastechnik GmbH

15.25 Uhr	Innovationen in Sicht? Neue Entwicklungen bei Biomethan.	Joachim Krassowski , Gruppenleiter Biogas, Fraunhofer UMSICHT
15.45 Uhr	Innovation im Blick: Biomethan und Power-to-Gas im Zusammenspiel.	Frank Stumpf , Leiter Projektentwicklung, Schmack Biogas GmbH
16.05 Uhr	Biomethan als Kraftstoff: Zukunft für Biomethan?	Robin Geisler , Geschäftsführer, RG Energy GmbH
16.25 Uhr	Diskussions- und Fragerunde	Alle Referenten aus Block II
17.00 Uhr	Ende der Veranstaltung	

**angefragt*